

TAG DER ERGOTHERAPIE

„Ergotherapie für alle“ im Spital

Ergotherapie übt die zentrale Rolle in der Rehabilitation und Unterstützung von Menschen jeden Alters aus, die aufgrund unterschiedlicher Ursachen in ihrer Alltagsbewältigung eingeschränkt sind.

EISENSTADT „Durch gezielt ausgewählte Tätigkeiten werden Menschen unterstützt und gefördert, um ihre Handlungsfähigkeit und größtmögliche Selbständigkeit im Alltag zu erhalten oder wiederzuerlangen“, beschreibt Maria Kutrowatz, Bereichsleiterin der Ergotherapie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt, die An-

wendungsbereiche. Anlässlich des Welttages der Ergotherapie (27. Oktober) fand im Krankenhaus der erste Informations- und Aktionstag der Ergotherapeuten statt. Mitarbeiter, Patienten und Besucher hatten die Gelegenheit, die vielseitigen Therapiemöglichkeiten kennenzulernen. Dabei konnten Interessierte ihre Geschicklichkeit



▲ Auch Krankenhaus-Geschäftsführer Robert Maurer und der Ärztliche Direktor Martin Wehrschütz informierten sich beim Tag der Ergotherapie über die neuesten Therapiemöglichkeiten. Foto: zVg KHBB

und Handkraft testen sowie praktische Hilfsmittel, wie Sockenanzieher, Knöpfelhilfe oder Einhänderhilfsmittel für den Alltag ausprobieren.

Ein besonderes Highlight war die Vorstellung einer innovativen Technologie zur Kommunikation mittels Augensteuerung namens Tobii. Für Menschen mit gravierenden sprachlichen und motorischen Einschränkungen bietet das Kommunikationsgerät eine einzigartige Möglichkeit, sich wieder mitteilen zu können. Ergotherapie fördert nicht nur die

motorischen Fähigkeiten, sondern auch die geistige und emotionale Gesundheit der Patienten. Im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder ist die Ergotherapie in vier Fachbereichen fix etabliert, nämlich in der Kinder- und Jugendheilkunde, der Orthopädie und Traumatologie, der Neurologie und der Psychiatrie. „Die Freude an Therapieerfolgen und erreichten Zielen wird oft mit den Patienten geteilt. Positive Rückmeldungen motivieren uns und bestärken uns in unserer Arbeit“, so Maria Kutrowatz.